

Führender Halbleiterhersteller qualifiziert AIXTRON Anlage für die Produktion leistungsstarker GaN LEDs

Anlagen werden die Ausweitung der Produktion hochwertiger LED-Bauelemente sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung neuer, innovativer Produkte unterstützen

Herzogenrath, 08. Mai 2017 – AIXTRON SE (FSE: AIXA; OTC: AIXNY), ein weltweit führender Hersteller von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie, gibt heute bekannt, dass OSRAM Opto Semiconductors die erste von mehreren Planetenanlagen des Typs AIX G5 C für die Herstellung von GaN (Galliumnitrid) LEDs qualifiziert hat. Da die Nachfrage für hochwertige optoelektronische Halbleiter auch aufgrund der stetig wachsenden Zahl von Anwendungen im Bereich der Beleuchtung, Sensorik und Visualisierung einschließlich des Fahrzeug-, Kommunikations-, Display-, Gesundheits- und Nahrungsmittelsektors weiter steigt, erweitert OSRAM Opto Semiconductors seine Produktionskapazitäten, u.a. in seinem Werk in Regensburg. In diesem Zusammenhang wird das Unternehmen auch die AIX G5 C-Planetenanlage von AIXTRON nutzen.

Berthold Hahn, Senior Director LED Chip bei OSRAM Opto Semiconductors, sagt: „Wir haben uns für die AIX G5 C entschieden, weil sie hervorragend für Hochleistungsanwendungen geeignet ist. Die Anlage bietet aufgrund ihres effektiven in-situ Reinigungssystems und des Transfermoduls für den Kassettenbetrieb, das unerlässlich für eine hohe Produktionsausbeute ist, das derzeit niedrigste Fehler- und Partikelniveau. Darüber hinaus erlauben die hochentwickelten Produktionsanlagen von AIXTRON eine hervorragende Wellenlängen-Homogenität, die einen geringeren Klassifizierungsaufwand zur Folge haben und daher Zukunftstechnologien mit äußerst anspruchsvollen Anforderungen an die Homogenität ermöglichen. Insgesamt bietet die AIX G5 C erstklassige Produktionsprozesse für blaue und grüne LEDs. Diese sind notwendig, um unsere hohen Qualitätsstandards in der Serienfertigung für verschiedene Beleuchtungsanwendungen zu erreichen.“

„Wir sind sehr zufrieden, dass OSRAM Opto Semiconductors unsere Anlage für die Produktion qualifiziert hat und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit einem der weltweit führenden Halbleiterhersteller. Unsere AIX G5 C-Anlage unterstützt die Produktstrategie von OSRAM perfekt, weil sie die Herstellung von Bauelementen ermöglicht, die zukünftige Technologietrends in der Mobilität, Kommunikation und Energieeffizienz unterstützen“, sagt Dr. Frank Schulte, Vice President AIXTRON Europe.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Corporate Communications

AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany

PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445

E-MAIL info@aixtron.com WEB www.aixtron.com

Über AIXTRON

Die AIXTRON SE ist ein führender Anbieter von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie. Das Unternehmen wurde 1983 gegründet und hat seinen Sitz in Herzogenrath (Städteregion Aachen) sowie Niederlassungen und Repräsentanzen in Asien, den USA und Europa. Die Produkte der Gesellschaft werden weltweit von einem breiten Kundenkreis zur Herstellung von leistungsstarken Bauelementen für elektronische und opto-elektronische Anwendungen auf Basis von Verbindungs-, Silizium- oder organischen Halbleitermaterialien genutzt. Diese Bauelemente werden in einer Vielzahl innovativer Anwendungen, Technologien und Industrien eingesetzt. Dazu gehören beispielsweise LED- und Displaytechnologie, Datenspeicherung und -übertragung, Energiemanagement und -umwandlung, Kommunikation, Signal- und Lichttechnik sowie viele weitere anspruchsvolle High-Tech-Anwendungen.

Unsere eingetragenen Warenzeichen: AIXACT[®], AIXTRON[®], Atomic Level SolutionS[®], Close Coupled Showerhead[®], CRIUS[®], Gas Foil Rotation[®], Optacap[™], OVPD[®], Planetary Reactor[®], PVPD[™], TriJet[®]

Weitere Informationen über AIXTRON (FWB: AIXA, ISIN DE00A0WMPJ6; OTC: AIXNY) sind im Internet unter www.aixtron.com verfügbar.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON enthalten. Begriffe wie "können", "werden", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "fortdauern" und "schätzen", Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichtete Aussagen geben die gegenwärtigen Beurteilungen, Erwartungen und Annahmen des AIXTRON Managements, von denen zahlreiche außerhalb des AIXTRON Einflussbereiches liegen, wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sollten sich Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollten zugrunde liegende Erwartungen zukünftig nicht eintreten beziehungsweise es sich herausstellen, dass Annahmen nicht korrekt waren, so können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von AIXTRON wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind.. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, wie zum Beispiel die tatsächlich von AIXTRON erhaltenen Kundenaufträge, den Umfang der Marktnachfrage nach Depositionstechnologie, den Zeitpunkt der endgültigen Abnahme von Erzeugnissen durch die Kunden, das Finanzmarktklima und die Finanzierungsmöglichkeiten von AIXTRON, die allgemeinen Marktbedingungen für Depositionsanlagen, und das makroökonomische Umfeld, Stornierungen, Änderungen oder Verzögerungen bei Produktlieferungen, Beschränkungen der Produktionskapazität, lange Verkaufs- und Qualifizierungszyklen, Schwierigkeiten im Produktionsprozess, die allgemeine Entwicklung der Halbleiterindustrie, eine Verschärfung des Wettbewerbs, Wechselkursschwankungen, die Verfügbarkeit öffentlicher Mittel, Zinsschwankungen bzw. Änderung verfügbarer Zinskonditionen, Verzögerungen bei der Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte, eine Verschlechterung der allgemeinen Wirtschaftslage sowie durch alle anderen Faktoren, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen, insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts, beschrieben hat. In dieser Mitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands basierend auf den zum Zeitpunkt dieser Mitteilung verfügbaren Informationen. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor, bei Abweichungen geht die deutsche maßgebliche Fassung des Dokuments der englischen Übersetzung vor.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Corporate Communications

AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany

PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445

E-MAIL info@aixtron.com WEB www.aixtron.com